

BILDUNG BEFLÜGELT

SCHULE
AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsbeginn ist jeweils der 1. Oktober des laufenden Jahres.

Bildung beflügelt

Das in den neunziger Jahren gegründete Schulzentrum Gyhum wurde zum 1. Januar 2018 von der Oskar Kämmer Schule übernommen und zum 1. März 2018 in eine eigene gGmbH überführt. Damit gehört es künftig als hundertprozentige Tochtergesellschaft zur Unternehmensgruppe der 1945 gegründeten Oskar Kämmer Schule, die als gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH mit Hauptsitz in Braunschweig Träger zahlreicher allgemein- und berufsbildender Schulen sowie eines breiten Angebotes an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist. Mit rund 850 Beschäftigten gehört die Oskar Kämmer Schule zu den renommierten privaten Bildungsanbietern in Deutschland, die neben den Bildungseinrichtungen in der Region Braunschweig-Wolfsburg, Hannover, Magdeburg und im Harzkreis einzelne Projektstandorte und zwei weitere Tochtergesellschaften in Hannover und Stade betreibt.

Das Ausbildungsangebot ist zertifiziert und umfasst die Ausbildung zu Altenpflegern, Ergotherapeuten und Physiotherapeuten. Die Berufsfachschulen Altenpflege und Ergotherapie sowie die Schule für Physiotherapie besitzen die staatliche Anerkennung. Die Altenpflegehilfe ist eine Ergänzungsschule.

Schulzentrum Gyhum
Hesedorfer Bahnhofstraße 6
27404 Gyhum



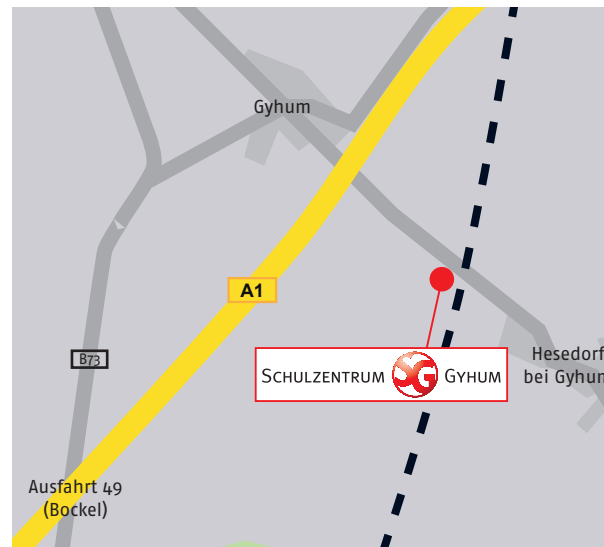
Ihr Ansprechpartner:
Markus Dienst (M. Sc. Neurorehabilitation)
Telefon: 04286 9267922
E-Mail: m.dienst@oks.de

www.schulzentrum-gyhum.de

Träger
Oskar Kämmer Schule
Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH
Jasperallee 23
38102 Braunschweig

www.oks.de

Die Schule liegt nahe der A1 zwischen Bremen und Hamburg in ruhiger und idyllischer Lage



SCHULZENTRUM  GYHUM
Eine Schule der Oskar Kämmer Schule gGmbH



Ergotherapie
Berufsfachschule

Berufsbild

Ergotherapie ist ein Gesundheitsfachberuf. Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten arbeiten vorwiegend auf ärztliche Verordnung und in Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften rehabilitativer, medizinischer oder pädagogischer Berufe. Sie behandeln Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Beeinträchtigungen unter Einsatz von Alltagsaktivitäten, berufsbezogenen Tätigkeiten, handwerklich-kreativer Techniken oder Spielen. Diese werden eingebettet in spezifisch ergotherapeutische Methoden mit individuell konzipierten Behandlungsplänen.

Tätigkeitsbereiche

Behandlungsziel ist die selbständige Handlungsfähigkeit der Behandelten in ihren individuellen Arbeitsbereichen. Erreicht wird dies durch eine ganzheitliche Sicht auf den Menschen, die die individuellen Bedürfnisse und Wünsche mit in die Behandlung einbezieht. Eine Förderung der Kompetenzen im motorischen, kognitiven, emotionalen und sozialen Bereich geht damit ebenso einher wie bei Bedarf eine Anpassung der Umweltbedingungen an die individuellen Möglichkeiten.

Ausbildung

Die dreijährige Ausbildung umfasst theoretischen und praktischen Unterricht sowie eine praktische Ausbildung. Letztere beginnt am Ende des 1. Ausbildungsjahres, erfolgt in verschiedenen Fachbereichen und wird durch unsere Lehrtherapeuten betreut. Die Ausbildung ist staatlich und WFOT- anerkannt. Im „berufsorientierten Unterricht“ werden schwerpunktmäßig Kenntnisse und Kompetenzen über ergotherapeutische Mittel (handwerklich und gestalterische Techniken, Spiele, Hilfsmittel, therapeutischen Medien) und ergotherapeutische Verfahren (motorisch-funktionelle, neuro-physiologische, psychosoziale, arbeitstherapeutische) vermittelt. Diese Handlungskompetenzen werden durch das Vermitteln medizinischer, sozialwissenschaftlicher und juristischer Inhalte unterstützt.

Die Bildungsmaßnahme kann durch die Agentur für Arbeit gefördert werden. Gerne informieren wir über die Höhe des Schulgeldes.



Voraussetzungen

Sekundarabschluss I (Realschulabschluss)

oder

Hauptschulabschluss

sowie

mindestens zweijährige Berufsausbildung

Eine Praktikumsbescheinigung im ergotherapeutischen Bereich ist erwünscht.

Persönliche Eignung

Ergotherapeutisches Handeln ist ethischen Grundsätzen verpflichtet. Wir erwarten von Ihnen neben Lern- und Leistungsbereitschaft die Einsicht in die Notwendigkeit zur fortlaufenden fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung, ebenso die Bereitschaft, Ihr eigenes Handeln kritisch zu reflektieren. Psychische Stabilität und körperliche Belastbarkeit setzen wir für den Beruf voraus.

Bewerbung

- Anschreiben
- Lebenslauf
- 2 Passfotos mit Namen
- Schulabschlusszeugnis
- geeignete Nachweise zu bisherigen Berufstätigkeiten

Unser Konzept

Die Ausbildung an unserer Schule soll die Schüler und Schülerinnen zur selbstständigen, verantwortungsvollen und umfassenden Behandlung und Beratung befähigen.

Im Zentrum unserer Ausbildung steht der Mensch als selbstständiges Individuum im Kontext der Umwelt. Schüler und Schülerinnen erfahren Ergotherapie als Hilfe zur Selbsthilfe.

In der Ausbildung werden die ergotherapeutisch-ethischen Grundwerte und die erforderlichen Kommunikations- und Sozialkompetenzen, die zum Aufbau einer therapeutischen Beziehung notwendig sind, vermittelt. Wir sind Mitglied im Verband deutscher Ergotherapie-Schulen e. V. (VDES).

In allen Ausbildungsgängen arbeitet das Schulzentrum Gyhum mit kompetenten Praxis- und Kooperationspartnern zusammen, um eine praxisnahe Ausbildung und damit sehr gute Aussichten für den Einstieg ins Arbeitsleben zu bieten. Gelernt wird in entspannter und familiärer Atmosphäre.

Berufsperspektiven

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten arbeiten u. a. in Einrichtungen des Rehabilitationswesens, in orthopädischen, psychiatrischen, geriatrischen und neurologischen Kliniken sowie in Einrichtungen der Altenhilfe und der Sonderpädagogik und in ergotherapeutischen Praxen – im Angestelltenverhältnis oder selbständig. Die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung ermöglicht ein weiterführendes Studium.